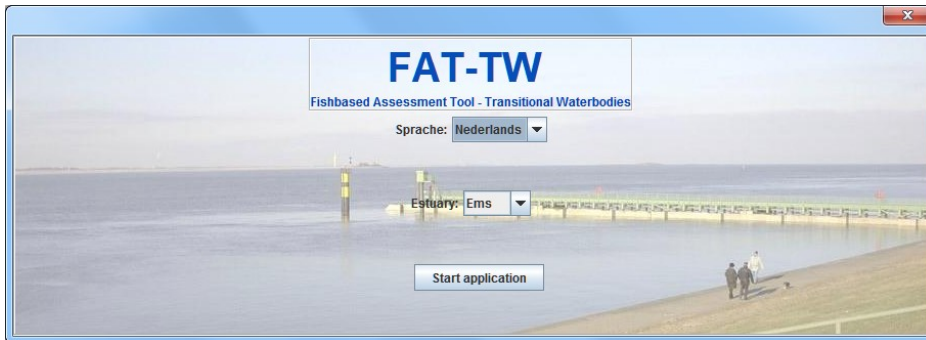


# Software

Für die automatisierte Bewertung steht ein Tool zur Verfügung. Da FAT-TW ausschließlich in Java entwickelt wurde, kann es auf jeder beliebigen Computerplattform angewendet werden, es muss jedoch eine „Java Virtual Machine“ installiert sein.



Startseite FAT-TW:  
Wahlmöglichkeit Ästuar  
(Ems, Weser, Elbe)  
sowie Sprache (Deutsch,  
Niederländisch,  
Englisch).

Nach Auswahl von Sprache und Ästuar wird das FAT-TW geöffnet. Über den Reiter „Datei“ und „öffnen“ sowie Navigation zum Speichort können die zuvor generierten csv-Dateien eingelesen werden. Die Berechnung erfolgt danach automatisch.



Bewertungsseite mit  
Darstellung  
Gesamtbewertung und  
Einzelbewertung der  
Metriks.

Das Programm selbst kann jedoch nur das so genannte Format „kommaseparierte Werte“ (Comma-separated Values CSV) einlesen. Es sei darauf verwiesen, dass vor dem Datenimport die Abundanzdaten nach den o. g. Aggregationsregeln aufbereitet werden müssen. Als Arbeitshilfe steht dafür eine Exceldatei zur Verfügung, die die notwendige artspezifische Aggregation vornimmt bzw. die relevanten Fangzeitpunkte und Fangstationen bereits automatisch berechnet. Das Verfahren bewertet alternativ sowohl den ökologischen Zustand als auch das ökologische Potenzial. Die Implementierung der abgestimmten Potenzialbewertung in die Bewertungssoftware steht derzeit allerdings noch aus.

Deutscher Name	Art	Station	poly	meso	Spring	Autumn	Autumn	Autumn
Stint adult	<i>Osmerus eperlanus (ad)</i>		1.0	1.0	3.0	4.0	5.0	6.0
Stint subadult	<i>Osmerus eperlanus (subad)</i>							
Stint 0+	<i>Osmerus eperlanus (0+)</i>							
Finte adult	<i>Alosa fallax (ad)</i>							
Finte subadult	<i>Alosa fallax (subad)</i>							
Finte 0+	<i>Alosa fallax (0+)</i>							
Bering	<i>Clupea harengus</i>							
Flunder	<i>Platichthys flesus</i>							
Kaulbarsch	<i>Gymnocephalus cernuus</i>							
Großer Scheibenbauch	<i>Liparis liparis</i>							
Aalmutter	<i>Zoarces viviparus</i>							

Excel Arbeitshilfe:  
Beispiel Blatt „Grundlage DE“ Eingabe der Fangdaten links (jeweils als Mittelwert aus Ebb- und Fluthols, ggf. schon auf Ind./h/80 m<sup>2</sup> standardisiert); Tabelle rechts: Aggregation der Fangdaten (automatisiert).

Fish	Latin	Spring	Summer	Autumn	Winter	Position
Stint adult	<i>Osmerus eperlanus (ad)</i>	1,67	0,00	5,00	0,00	oligohaline
Stint subadult	<i>Osmerus eperlanus (subad)</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	indifferent
Stint 0+	<i>Osmerus eperlanus (0+)</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	indifferent
Finte adult	<i>Alosa fallax (ad)</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	indifferent
Finte subadult	<i>Alosa fallax (subad)</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	indifferent
Finte 0+	<i>Alosa fallax (0+)</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	indifferent
Hering	<i>Clupea harengus</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	indifferent
Flunder	<i>Platichthys flesus</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	indifferent
Kaulbarsch	<i>Gymnocephalus cernuus</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	indifferent
Großer Scheibenbauch	<i>Liparis liparis</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	indifferent
Aalmutter	<i>Zoarces viviparus</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	indifferent

Die Excelgrundlage für die Konvertierung in das CSV-Format generiert sich ebenfalls automatisch im Rahmen der Arbeitshilfe (s. o.). Die CSV-Datei kann dann in das Tool eingelesen werden.

Auf weiteren Blättern des Bewertungstools sind u. a. die Referenzwerte zu entnehmen sowie artspezifische Informationen (u. a. Gildenzugehörigkeit, Reproduktions-, Nahrungstyp, historisches Vorkommen etc.).